

## NACHRICHTEN

## Staatsbeitrag an die NBU steigt heuer massiv an

VADUZ – Nach dem Gesetz über die obligatorische Unfallversicherung aus dem Jahre 1989 sind die im Lande beschäftigten Arbeitnehmer gegen Berufs- und Nichtberufsunfälle versichert. Während die Prämien für die obligatorische Berufsunfallversicherung der Arbeitgeber zu tragen hat, übernimmt das Land von der Prämie der obligatorischen Nichtberufsunfallversicherung (NBU) einen Drittel. Für das Rechnungsjahr 2001, das heuer zur Abrechnung gelangt, beträgt der Landesbeitrag durchschnittlich 5,66 Promille (früher: 3,8 Promille) des massgebenden Lohnes. Nach den nunmehr vorliegenden Abrechnungen der Versicherungsgesellschaften belaufen sich die diesjährigen Subventionen des Landes auf 13,6 Mio. Franken. In diesem Betrag sind Akontozahlungen an die mutmasslichen Landesbeiträge für das laufende Rechnungsjahr 2002 in Höhe von 9,4 Mio. sowie Restzahlungen für das Jahr 2001 im Umfang von 4,2 Mio. Franken enthalten. Die Erhöhung der Subventionen im laufenden Abrechnungsjahr ist überwiegend den aufgrund des um 58 Prozent erhöhten NBU-Prämienatzes überdurchschnittlich gestiegenen Akontozahlungen für das Jahr 2002 (plus 4,5 Mio. Franken) zuzuschreiben. Dafür werden im Budgetjahr 2003 die restlichen Landesbeiträge pro 2002 entsprechend niedriger ausfallen.

Das Land ist von Gesetzes wegen zur Ausrichtung des Staatsbeitrages verpflichtet. Nachdem dafür im Budget nur ein Betrag von 8,4 Mio. Franken reserviert wurde, ist ein Nachtragskredit von 5,2 Mio. Franken fällig, den die Regierung nun im Rahmen einer Sammelvorlage beim Landtag beantragt hat.

## Mütterzentrum als Treffpunkt

SCHAAN – Das Rapunzel-Betreuungsteam freut sich auf viele Mütter, Väter und Kinder, die ein paar ungezwungene Stunden verbringen möchten. Geöffnet von Montag bis Donnerstag von 15 bis 17.30 Uhr sowie freitags von 9 bis 11 Uhr. Cafeteriabetrieb mit kostenloser Kinderbetreuung.

## Märlezauber

Am Mittwoch, den 11. Dezember, Beginn 15.30 Uhr. Für Kinder ab 3 Jahren. Kosten CHF 4.–, Mitglieder CHF 3.–.

## Familien-Frühstück

Im Mütterzentrum Rapunzel wird am Freitag, den 13. Dezember von 9 bis 11 Uhr gemütlich gefrühstückt. Alle sind ohne Voranmeldung willkommen. Mit Gratiskinderbetreuung.

Wir bitten alle Besucher/-innen, die öffentlichen Parkplätze rund ums Mütterzentrum zu benützen. (Eing.)

## Seniorentanz

VADUZ – Seniorinnen, Senioren und jüngere Semester, die dem Nikolaus heiter in die Augen schauen können, sind freundlich eingeladen ins Restaurant Falknis, Vaduz. Zum gemütlichen Seniorentanz spielt das Duo Heli und Manuela am Samstag, den 7. Dezember 2002 von 19 bis 22 Uhr.

Seniorenbund

## Wienfahrt für Senioren

TRIESEN – Die Anmeldefrist für die Wienfahrt vom 14. bis 16. Januar 2003 läuft noch bis zum 18. Dezember. Der Kostenbeitrag für das Standard-Leistungspaket mit Unterkunft im Viersternehotel im Zweibettzimmer beträgt Euro 199.– (Einbettzimmer und andere Sonderwünsche mit Aufpreis). Auskünfte und Anmeldung bei Josef Bühler, Triesen, Telefon 392 22 37 oder bei Verena Jehle, Schaan, Telefon 232 24 02.

Seniorenbund

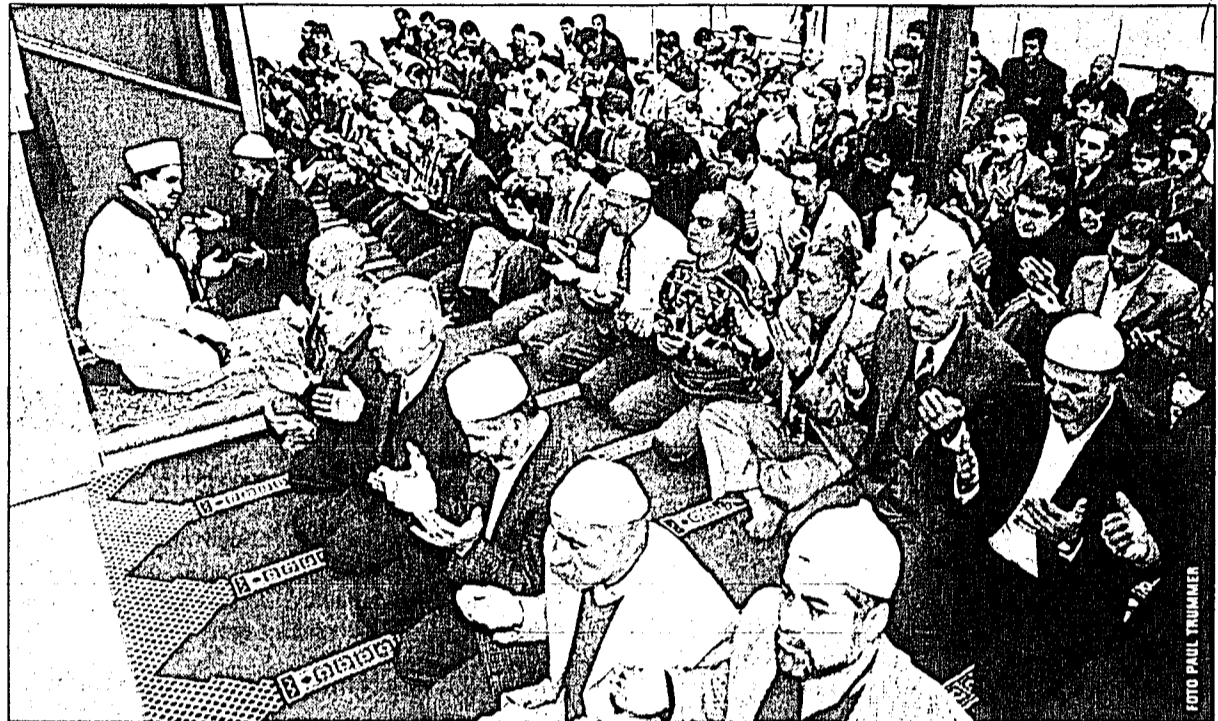
## Erst fasten, dann festen

Die türkische Gemeinde in Liechtenstein feiert das Ende des Ramadan

TRIESEN – Gestern ging für Angehörige des Islam weltweit der Fastenmonat Ramadan zu Ende. Mit einem Gebet in der Moschee in Triesen gedachte die türkische Gemeinde in Liechtenstein dem Abschluss des Fastenmonats Ramadan.

Das Finale des Ramadan ist jedoch ohne Zweifel das Ramadanfest, das an den letzten Fastentag anschliesst. Das dreitägige Ramadanfest wird noch bis am Samstag, den 7. Dezember dauern.

Dieses Fest ist einerseits ein Ausdruck der Freude, den Ramadan erlebt zu haben, und andererseits ein Höhepunkt der gemeinschaftlichen Verbundenheit. Nach dem Ramadan sollen alle Unstimmigkeiten ausgeräumt und Frieden und Freundschaft eingeleitet sein. Kinder geniessen bei diesem Fest die besondere Aufmerksamkeit der Erwachsenen. Überall in der islamischen Welt ist es aber auch Sitte, dass jüngere Menschen die älteren



Die Moslems (mehrweltlich in Liechtenstein wohnhafte Türken) feierten in der Moschee in Triesen das Ende des Fastenmonats Ramadan.

besuchen und ihnen zum Ramadanfest gratulieren. Über eine Mil-

liarde Menschen feiern dieses Fest des Friedens und nehmen sich

vor, eine friedliche Welt zu schaffen. (haka)

## VU Triesenberg hat nominiert

Nominationsversammlung der VU-Ortsgruppe Triesenberg gestern Abend

TRIESENBERG – Vor knapp 100 Besucherinnen und Besuchern hat die VU-Ortsgruppe Triesenberg gestern zehn Kandidaten für die Gemeinderatswahlen nominiert. Der amtierende Gemeindevorsteher stellt sich für die Wiederwahl zur Verfügung.

Die Kandidatinnen und Kandidaten der VU-Ortsgruppe Triesenberg (v. l. n. r.): Johannes Biedermann, Gaudenz Sele, Anton Schädler, Franz Gassner, Vorsteherkandidat Hubert Sele, Luzia Büchel-Sele, Günther Frei, Walter Schädler, Walter Beck und Franz Beck. Auf dem Bild fehlt Ivo Beck.



## DANKSAGUNG

Wir danken herzlich für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die wir beim Abschied von unserer lieben Schwester, Gotta und Tante

## Pia Büchel

16. März 1918 – 20. Oktober 2002

entgegennehmen durften.

Es ist uns ein Bedürfnis, allen zu danken, die unsere liebe Verstorbene während ihrer schweren Krankheit und auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Ein besonderer Dank geht an:

- Das Pflegepersonal des Betreuungszentrums St. Martin Eschen für die liebevolle Pflege.
- Die Ärzte Dr. Markus Huchler und Notarzt Dr. Manfred Oehry für die ärztliche Hilfeleistung.
- Herrn Pfarrer Josef Jopek für die feierliche Messegestaltung.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die vielen Beileidbezeugungen, hl. Messen, Zuwendungen an wohltätige Institutionen sowie Kranz- und Blumenspenden.

Wir bitten der lieben Verstorbenen im Gebete zu gedenken und ihr ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Gamprin, Gams, Zuchwil, Zürich, im November 2002

Die Trauerfamilien

## Kommt Zeit, kommt Rat

BALZERS – Ein Abendvortrag über das Kunstwerk des Lebenslaufs mit Ansgar Liebhart, Krankenhauspfarrer, findet heute ab 19.30 Uhr im Haus Gutenberg statt. Unser Lebenslauf ist von bestimmten Rhythmen durchzogen. Sie sind sowohl Angebote wie Herausforderungen. Jedem Zeitalter wohnt etwas Besonderes inne. Die Anthroposophie weist Zusammenhänge auf, die vor allem von planetarischen Einflüssen bedingt sind. Der Leiter referiert und stellt sich den Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Detailinfos: Haus Gutenberg, Balzers, Tel. 388 11 33, Fax 388 11 35. (Eing.)

## Gratis-Basteln

SCHAAN – Bereits zum 13. Mal führt die Ländle-Jungsch (Jungsch der Freien Evangelischen Gemeinde (FEG) Liechtenstein) ein kostenloses Weihnachtsbasteln durch. Alle Kinder von 5 bis 13 Jahren sind ganz herzlich eingeladen, am Samstag, den 7. Dezember von 14 bis 17 Uhr tolle Geschenke zu basteln und eine spannende

Geschichte zu hören. Der Anlass findet im Untergeschoss des Möbelhauses Thöny, Bahnhofstr. 16 in Schaan, statt.

Allfällige Fragen beantwortet Hedwig Hasler, Telefon 00423 / 373 43 25 gerne! Ländle-Jungsch

ANZEIGE



ANZEIGE

## NIKOLAUS-PARTY

Stimmung mit DJ Juli

Freitag, 6. Dezember



9494 Schaan  
Landstrasse 81  
Tel. +423/232 19 67